



Ergebnisprotokoll – 4. Mitgliederversammlung am 26.04.2024

Ort: Landratsamt Heppenheim, Sitzungssaal Bergstraße,
Graben 15
Beginn: 10:00 Uhr Ende: 12:00 Uhr
Leitung der Sitzung: Susanne Hagen
Protokollführung: Susanne Hagen

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste

Verteiler:

Alle Mitglieder, Herr Landrat Engelhardt, Herr Bach, Frau Löchelt

TOP	Besprechungspunkte	Bearbeitung
1	<u>Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung</u> Susanne Hagen begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung. Die Tagesordnung liegt den Anwesenden vor. Susanne Hagen führt das Protokoll. Aufgrund technischer Störungen wird heute ohne Power Point Präsentation durch die Veranstaltung geführt.	Susanne Hagen
2.	<u>Interaktiver Mitgliedertreff</u> Im Rahmen eines interaktiven Mitgliedertreffs wird für diese MGV ein verändertes Setting eingeführt und erprobt. Ziel ist dabei, den Austausch und das bessere Kennenlernen der anwesenden Mitglieder untereinander zu fördern. Zudem sollen Meinungen und Vorstellungen zur zukünftigen, organisatorischen und inhaltlichen Ausgestaltung der Mitgliederversammlungen des KSB gesammelt werden. Die Mitglieder verteilen sich heute auf mehrere Tischgruppen im Raum und diskutieren zeitgleich 3 Leitfragen (im Anhang beigefügt). Nach 25 Minuten fassen die Tischsprecher die Ergebnisse des Austauschs zusammen und tragen sie im Plenum vor. Die Ergebnisse werden auf einem Flip Chart notiert. Die Auswertung wird durch den Vorstand erfolgen und in der nächsten MGV im Oktober präsentiert werden. <u>Pause und Rückbau der Tischgruppen zur U- Form</u> <u>Presse kommt nach der Pause in die Versammlung</u>	Alle

3.	<p><u>Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 20. Oktober 2023</u></p> <p>Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20. Oktober 2023 wird genehmigt.</p>	
4.	<p><u>Rückblick auf die Arbeit des KSB in 2023 /24</u></p> <p>Susanne Hagen gibt eine kurze Rückschau auf die Arbeit des KSB in 2023 /24. In Anlehnung an den bereits verfassten Tätigkeitsbericht des KSB werden nachfolgende Punkte aufgeführt und kurz erläutert.</p> <p>Regelmäßige mtl. Vorstandssitzungen des erweiterten Vorstands Mitgliederversammlungen und Austauschtreffen der Seniorenbeiräte</p> <p>Regelmäßige mtl. Sitzungen der 3 Arbeitskreise</p> <ul style="list-style-type: none"> • AK Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße • AK Seniorenfreundliche Betriebe • AK Digital im Alter <p>Vielfältige Aktivitäten in den Regionen Bergstraße, Ried, Odenwald Projekte und Zusammenarbeit in Netzwerken als Kooperationspartner u.a. beim Demenzquartal 2024 Teilnahme an Seniorenmessen (Fürth, Weinheim) Beteiligung an Infoständen (Digitale Engel) Ausstellungen zum Thema Altersbilder: (Was heißt schon alt?) in Lorsch Teilnahme an Präventionsveranstaltungen: Tag des Sehens in HP Safer Internet Day in Lampertheim Federführung in der Projektentwicklung: „Belebte Friedhöfe“</p>	
5.	<p><u>Berichte aus den Regionen und Arbeitskreisen</u></p> <p><u>Regionen</u></p> <p>Regionalvertreter Richard Schader (Region Bergstraße) berichtet über seine Arbeit vor Ort. Die Bürgermeister der Städte Lorsch und Zwingenberg sind bei Terminen in den Rathäusern über die Arbeit des KSB informiert worden. Ein Bericht des wegen Krankheit entschuldigtem Regionalvertreters Adolf Frei (Hessisches Neckartal und Odenwald) entfällt. Regionalvertreterin Gerlinde Hellmuth (Region Ried) ist heute entschuldigt. Ihr Bericht über ihre Arbeit in der Region wird von Susanne Hagen vorgelesen (siehe Anhang).</p> <p><u>Arbeitskreise</u></p> <p><u>AK Digital im Alter</u></p> <p>Der Bericht zum AK „Digital im Alter“ entfällt heute. Der AK-Vorsitzende, Helmut Schmitt ist entschuldigt.</p>	<p>Richard Schader Ingrid Neuendorf Annemarie Russ Susanne Hagen</p>

	<p>AK Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße Annemarie Russ, Vorsitzende des AK: Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße berichtet über die Arbeit des AKs.</p> <p>AK Seniorenfreundliche Betriebe Ingrid Neuendorf, Vorsitzende des AK Seniorenfreundliche Betriebe berichtet über die Arbeit des AKs.</p>	
6.	<p><u>Infos aus LSVH und Metropolregion</u> Joachim Uhde ist nicht mehr stellvertretender Vorsitzender der LSVH, nachdem der Vorstand der LSVH kürzlich zurückgetreten war. Aktuell ist Matthias Vercrüsse (Stellv. KSB-Mitglied und Vorsitzender des Seniorenbeirats Wald–Michelbach) zum stellvertretenden Vorsitzenden der LSVH gewählt worden. Randoald Rheinhardt berichtet, dass Manfred Ochsenschläger sein bisheriges Amt in der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar zum nächstmöglichen Zeitpunkt niederlegen wird. Randoald Rheinhardt will demnächst einen Nachfolger aus den Reihen des KSB für dieses Amt vorschlagen.</p>	Joachim Uhde Randoald Rheinhardt
7.	<p><u>Stand des Projekts: „Belebte Friedhöfe“</u> Die Planungsgruppe des Projektes wird Ende Juni im Rahmen eines Pressegesprächs die Idee und das Konzept an die Öffentlichkeit bringen. An 6 Friedhofsstandorten ist zudem eine Befragung der Bürger:innen geplant zu ihren Vorstellungen und Ideen für eine sozialräumliche Belebung des Friedhofs an ihrem Ort. An der Erhebung beteiligen sich Groß-Rohrheim, Bensheim-Schwanheim, Bensheim-Fehlheim, Wald-Michelbach, Fürth, Lautertal-Reichenbach.</p>	Susanne Hagen
8.	<p><u>Benennung von Werner Brall als stellvertretendes Mitglied</u> Werner Brall wird der Mitgliederversammlung als neues stellvertretendes Mitglied des KSB vorgestellt. Herr Brall rückt an die Stelle des verstorbenen Herrn Diehl.</p>	
9.	<p><u>Geplante Vorhaben und Projekte im Jahr 2024</u> Teilnahme an der Seniorenmesse in Bensheim-Auerbach (26.05.2024) Austauschtreffen der Seniorenbeiräte (17.05.2024) Mitwirkung an den Seniorentagen in Bensheim, September 2024 Weiterentwicklung des Friedhofsprojektes</p>	
10.	<p><u>Verabschiedung und Ende der Mitgliederversammlung</u></p>	

Bensheim, 09.05.2024

Für das Protokoll: Susanne Hagen

Anlage 1 zum Protokoll vom 26.04.2024

3 Fragen zur Zukunft der KSB Mitgliederversammlung

Liebe Damen und Herren, liebe Mitglieder des KSB,

Ihre Meinung zur zukünftigen Gestaltung der Mitgliederversammlung ist uns wichtig.

Wir bitten Sie die 3 folgenden Fragen miteinander zu diskutieren und zu beantworten.

1. Sie haben bereits mindestens eine oder mehrere Mitgliederversammlungen des KSB miterlebt.

Was fanden sie dabei besonders gut und was weniger gelungen (z.B. in Bezug auf Zeitrahmen, Räumlichkeit, Struktur, Inhalte, Organisation)?

2. Bisher standen im ca. 2 stündigen Ablauf der Mitgliederversammlungen jeweils ein Informationsteil über die Arbeit des KSB auf dem Plan sowie ein Vortrag zu einem für Seniorinnen und Senioren relevanten Thema.

Sollte diese Art der Informationsübermittlung beibehalten werden oder wünschen Sie sich ein geändertes Format, damit sich z.B. die Mitglieder untereinander mehr austauschen können? Hätten Sie dafür Ideen?

3. Bisher gab es fast bei jeder Mitgliederversammlung einen Fachvortrag zu einem für Seniorinnen und Senioren relevanten Thema.

Gibt es aus Ihrer Sicht Vortragsthemen, die wiederholt und vertieft werden sollten oder die Ihnen bisher gefehlt haben?

**Kurzbericht aus der Region Ried von Gerlinde Hellmuth
für die Mitgliederversammlung am 26.04.2024**

Bürstadt

Der SBR Bürstadt hat eine WhatsApp Gruppe „Seniorenbeirat Info“ erstellt.

Es ist eine reine Info Gruppe, also keine Grüße, Geburtstags- oder sonstige Wünsche.

Der Frühjahrsmarkt am 21.04.2024 war trotz des ungemütlichen Wetters erfolgreich verlaufen. Der SBR informierte über die verschiedenen Aktivitäten, wie z.B.

Mittwoch, 24.04. in der Erich-Kästner-Schule informieren die Netzhelden über das Thema Bildbearbeitung am Smartphone. Die Netzhelden informieren monatlich über verschiedenste Themen. Die nächsten Termine finden am 23.05. und 26.06. jeweils von 11:20 – 12:50 Uhr in der EKS statt. Anmeldungen laufen über den SBR.

Ebenfalls am 24.04 bietet die Diabetiker Selbsthilfe einen Vortrag des Diabetologen Dr. Matthias Doll an zum Thema: „Herzinfarkt? Gefahren, Prophylaxen....!“ Ein Thema, das sicher viele Seniorinnen und Senioren betrifft.

Großes Interesse beim Frühjahrsmarkt erregte die Rikscha, die die Stadt Lampertheim leihweise zur Verfügung gestellt hatte. Ab Juli 2024 bekommt auch die Stadt Bürstadt vom Land Hessen eine Rikscha für die Dauer von drei Monaten zur Verfügung gestellt. SBR-Mitglied Siegfried Gebhard ist schon einer der Piloten.

Am Freitag, 24.05.2024 findet ein Rollator – Training statt („PauLa“)

Lampertheim

Der SBR hat schon erste Schritte bezüglich des Friedhofsprojektes eingeleitet. Auch die Kirchen sind dafür sehr aufgeschlossen. Ein Pavillon auf dem Friedhof könnte als Standort in Frage kommen.

Frau Ebsen und Frau Aberle vom SBR konnten in einer gelungenen Veranstaltung in der Seniorenbegegnungsstätte mit den Besucherinnen und Besuchern einen regen Austausch über frühere Zeiten in Lampertheim führen. Beide werden auf Bitten der Gäste diesen Austausch weiterführen.

Am 20.04. fand in der Domkirche Lampertheim eine sehr gut besuchte musikalische Lesung zum Thema: „75 Jahre Grundgesetz“ statt.

Das monatliche Seniorencafe in Hofheim erfreut sich größter Beliebtheit.

Biblis und Groß-Rohrheim

Frau Hellmuth bemüht sich um Gesprächstermine mit den beiden Bürgermeistern noch vor der Sommerpause.

In beiden Gemeinden existiert kein SBR, es finden aber regelmäßige Seniorenveranstaltungen statt.